

DIE MITGLIEDSCHAFT IM VdÜ

Der VdÜ wurde 1954 als eingetragener Verein gegründet. 1960 war er einer der Mitbegründer des VS. Als sich die Literaturübersetzer*innen 1974 auch als „Bundessparte Übersetzer“ im gewerkschaftlich organisierten Schriftstellerverband (VS) konstituierten, wurde der angestammte Verein nicht aufgelöst, man beschloss vielmehr, dass alle Mitglieder der Bundessparte Übersetzer auch Mitglieder im „Verband deutschsprachiger Übersetzer literarischer und wissenschaftlicher Werke e.V.“ sind. Nach einer Strukturreform in ver.di steht der VdÜ innerhalb der Gewerkschaft inzwischen gleichberechtigt neben dem VS. Trotz seiner Doppelstruktur versteht sich der VdÜ seit jeher als *ein* Verband. Die Mitgliederversammlungen sind denn auch *gemeinsame* – sowohl des VdÜ in ver.di als auch des VdÜ e. V. –, und die Vorstandsmitglieder üben ihr Amt in Personalunion in beiden Körperschaften aus. Der eingetragene Verein ist heute vor allem als „juristische Person“ unverzichtbar; er ermöglicht uns, ein eigenes Bankkonto zu besitzen und unsere Einnahmen und Ausgaben nach vereinsrechtlichen Regeln zu verwalten und zu kontrollieren.

Wir bitten Sie deshalb, *beide* Aufnahmeanträge zu unterschreiben. Auch Ihre Einwilligung in die elektronische Datenverarbeitung ist erforderlich, Ihre Unterschrift also an insgesamt vier Stellen gefragt.

DIE MITGLIEDSBEITRÄGE

Der *VdÜ-Beitrag* (auch „Spartenbeitrag“ genannt) ist ein *einkommensunabhängiger Jahresbeitrag*. Er wird vom VdÜ in Eigenregie erhoben und autonom verwaltet. Seine Höhe wird von der Mitgliederversammlung festgesetzt, zur Zeit (2026) beträgt er 100 Euro pro Jahr. Er wird jährlich im Frühjahr eingezogen.

Der *Gewerkschaftsbeitrag* ist *einkommensabhängig*. Er wird wahlweise monatlich, vierteljährlich, halbjährlich oder jährlich eingezogen und beträgt *ein Prozent der Einkünfte aus allen Tätigkeiten im Organisationsbereich von ver.di*.

Berechnungsgrundlage ist:

- *entweder* der Monatsdurchschnitt der steuerpflichtigen Einkünfte („Gewinn“ im Steuerbescheid) aus diesen Tätigkeiten
- *oder* 75 Prozent der monatlichen Bruttoeinnahmen („Umsatz“) aus diesen Tätigkeiten

Falls Sie noch keinen Einkommensteuerbescheid bekommen haben, Ihren Beitrag also auf dieser Grundlage noch nicht errechnen können, wenden Sie sich an uns. Wir helfen Ihnen, einen vorläufigen Beitrag abzuschätzen.

■ **Bitte beachten Sie:** Für beide Beiträge wird eine Einzugsermächtigung verlangt. Falls Sie Ihren Wohnsitz im Ausland haben und in Deutschland kein Konto unterhalten, vereinbaren Sie bitte mit uns eine alternative Zahlungsweise.

Bitte senden Sie beide Anträge ausgefüllt und unterschrieben per Post oder besser E-Mail an:

Anne Thomas, 103, Avenue Foch, 94120 Fontenay-sous-Bois, Frankreich.
anne.thomas@literaturuebersetzer.de

AUFNAHMEANTRAG VdÜ in ver.di

Name	Vorname, Titel	Geschlecht <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w <input type="checkbox"/> d
Straße, Hausnummer	PLZ, Wohnort	
Telefon (privat/dienstlich)	E-Mail	
Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit	

Ich übersetze aus dem _____
ins _____

- ☐ Ich bin (war) Kandidat*in des VdÜ, und zwar seit _____
- ☐ Ich bin bereits Mitglied in ver.di. Meine Mitgliedsnummer ist: _____

Veröffentlichte Übersetzungen (mindestens eine Übersetzung, deren Veröffentlichung nicht durch Einsatz eigener Geldmittel erkaufte sein darf) oder beigefügte Kopie eines abgeschlossenen Übersetzungsvertrags für:

Falls Ihre Übersetzerische Tätigkeit bei den genannten Titeln schwer zu überprüfen ist (Anthologiebeiträge o. Ä.), fügen Sie einen geeigneten Beleg bei (z.B. Kopie des Impressums, Vertragskopie).

Einzugsermächtigung : Ich ermächtige die Gewerkschaft ver.di, den jeweiligen satzungsgemäßen Beitrag bis auf Widerruf über Lastschrift einzuziehen:

- ☐ monatlich ☐ quartalsweise ☐ halbjährlich ☐ jährlich

Mein Monatsbeitrag beträgt (Euro): _____

Geldinstitut _____

IBAN _____

BIC _____

Name (wenn abweichend) _____

Ort, Datum Unterschrift Kontoinhaber*in

Datenschutzhinweise

Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://datenschutz.verdi.de>.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller*in

AUFNAHMEANTRAG VdÜ e. V.

Name	Vorname, Titel	Geschlecht <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w <input type="checkbox"/> d
Straße, Hausnummer	PLZ, Wohnort	
Geburtsdatum	Hauptberuf	
E-Mail		

Einzugsermächtigung : Ich ermächtige den VdÜ – Verband deutschsprachiger Übersetzer/innen literarischer und wissenschaftlicher Werke e. V., den von der Mitgliederversammlung festgesetzten jährlichen VdÜ-Beitrag bis auf Widerruf über Lastschrift einzuziehen:

Geldinstitut

IBAN

BIC

Name (wenn abweichend)

Ort, Datum

Unterschrift Kontoinhaber*in

Datenschutzhinweise

Ihre personenbezogenen Daten werden vom VdÜ gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der Verbandsaufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://literaturuebersetzer.de/datenschutz/>.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller*in